



Termine 2026

Die nächste Mitgliederversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft ist für Juni/Juli 2026 geplant.

Main FlussFilmFest 2026

Mit ausgewählten Kurzfilmen, Fluss-Film-Gesprächen und dem ausgezeichneten Dokumentarfilm „*Water is love*“ rückt das **Main FlussFilmFest 2026** das Thema **Wasser & Klima** in den Fokus. Unterstützt vom **Verband kommunaler Unternehmen e. V.** im Rahmen der Kampagne **kommunal kann** und als Teil des vom Bundesumweltministerium geförderten **Projektes Free Flow der Stiftung Living Rivers**.

Alle Infos und Termine unter www.mainflussfilmfest.de

In Bayreuth, Lichtenfels und Würzburg gibt es wieder ein eigenes Kinder-Kino. Das Team des **Sonderforschungsbereiches Mikroplastik der Universität Bayreuth** bringt dafür Binokulare und Wasserflöhe für die „Live-Mikroskopie“ mit. In Bayreuth ist zudem die Aktion Grundwasserschutz des Landesamtes für Umwelt vor Ort.

Main Clean Up 2026: Müll sammeln von der Quelle bis zur Mündung

Rund um den UN-Weltwassertag (22. März) soll es auch 2026 wieder in möglichst vielen Orten entlang des Mains, seiner Zuflüsse und Seen **Müll-Sammel-Aktionen** geben. 2025 waren insgesamt über 60 Gruppen aktiv. Auf der Seite www.maincleanup.org können alle Aktionen sehr einfach eingetragen und damit sichtbar gemacht werden.

Jede und jeder kann als Einzelperson, Familie, Verein, Gruppe oder Kommune mitmachen. Egal ob ganz neu dabei - wie im vergangenen Jahr die Von-Lerchenfeld-Schule in Bamberg. Oder schon Jahrzehnte aktiv - wie die Bischberger Fischerzunft. Diese hat 2025 bereits ihre 43. Gewässerschutzaktion durchgeführt.

„**Gib dem Müll einen Korb**“ heißt es 2026 in der Gemeinde Strullendorf. Müll-Sammel- und Kunstaktionen werden von Ulrike Desel zusammen mit der Grund- und Mittelschule Strullendorf organisiert und als „Unterstützung Bürgerengagement“ von der LAG Region Bamberg e. V. mit europäischen LEADER-Mitteln gefördert.

Rückblick Termine 2025

Mit **Aktionsständen** beteiligte sich das Flussparadies am **Tag des Tourismus** in Frensdorf (25.05.25), am **Tag der Umwelt** in Bamberg (05.06.25), am **Genusstag** des Landkreises Bamberg in Litzendorf (21.09.25) und am **Apfelmarkt** des Landkreises Bamberg in Zapfendorf (12.10.25). Damit wurden -auch bei weiteren Aktionen und Terminen - über 2.000 Personen erreicht.

Höhepunkt 2025 war das dritte **Main FlussFilmFest** mit über 600 begeisterten Besucherinnen und Besuchern in sieben Kinos von Bayreuth bis Marktheidenfeld.

Über **25 Pressemitteilungen** veröffentlichte das Flussparadies Franken 2025 www.flussparadies-franken.de/aktuelles.

Redaktionell betreut es die Internetseiten www.netzwerkmain.de | www.flussparadies-franken.de | www.sieben-fluesse-wanderweg.de | www.ludwig-donau-main-kanal.de sowie die Social Media Accounts www.facebook.com/Maininitiative und

www.instagram.com/netzwerk.main. Das erfolgreichste Reel (Kurzvideo) erreichte über 2.000 Aufrufe (68 % Nicht-Follower) zum Thema „So geht Schwammlandschaft“.

Das Flussparadies Franken initiierte und beteiligte sich im November 2025 an der Ausstellung „Nachhaltig leben im Landkreis Bamberg“.

Am 6. November 2025 waren Dr. Anne Schmitt und Naturschutztaucherin Anja Künstler zu Gast bei Thomas Viewegh in der Live-Sendung des BR „Habe die Ehre“.

Projektübersicht

1. Kunstbegegnungen am Kanal: verbinden//trennen



Am Weltwassertag (22. März) ist mit dem „Hydrophyt“ von Angelika Summa im neu gestalteten Umfeld der Pettstadter Fähre das sechste Kunstwerk am RegnitzRadweg realisiert worden. Am 10. Juli 2025 stellte es die Künstlerin bei einer geführten STADT-RADEL-Tour vor.

Zwei Kunstwerke am Main-Donau-Kanal fehlen noch: Der „Bogen“ von Günther Holder soll in einer innovativen Form umgesetzt werden, sodass die künstlerische Idee vor Ort erfahrbar ist. Bob Budd kann sich vorstellen, einen angepassten künstlerischen Entwurf als Workshop-Projekt mit Bürgerinnen und Bürgern umzusetzen. Der noch offene Finanzierungsbedarf beträgt gut 10.000,- Euro. Die Originalmodelle der Kunstwerke können beim Flussparadies Franken zur Unterstützung des Projektes erworben werden.

2026 werden Infoschilder zu den Kunstwerken erstellt und die Internetseite aktualisiert. Bei der anstehenden Neuauflage des Faltblattes Auenweg Obermain sollen die Kunstwerke am RegnitzRadweg wenn möglich integriert werden. Damit wären alle Kunstradwege im Flussparadies Franken übersichtlich dargestellt.



www.flussparadies-franken.de/projekte/regnitzradweg/kunstbegegnungen

2. RegnitzRadweg www.regnitzradweg.de



Am 14. Mai 2025 fand in Baiersdorf das Treffen für den RegnitzRadweg mit Radwegebeauftragten, Touristikerinnen und Touristikern, ADFC, VCD, Kommunen und weiteren Akteuren statt. Im Mittelpunkt standen die gemeinsame touristische Vermarktung, die Einbindung in das Projekt Metropolradweg und das Qualitätsmanagement.

Praxis-Workshop Radwege-Qualitätsmanagement: Am 24. und 25. März 2026 organisiert das Flussparadies Franken in Bamberg einen Praxis-Workshop Qualitätsmanagement für den RegnitzRadweg. Ziel ist die gemeinsame Durchführung aller Arbeitsschritte von der Erfassung und Dokumentation der Mängel und Abgleich mit der GIS-Datenbank bis zur Vorbereitung der Materialbestellung und Mängelbeseitigung, so dass diese im Anschluss selbständig durchgeführt werden können.

Das Faltblatt mit Übersichtskarte sowie die Internetseite www.regnitzradweg.de wurden 2025 vom Tourismusverband Franken in modernem Design überarbeitet. Wichtige Neuerungen sind:

- nutzerfreundliche Darstellung von Umleitungen (bitte bekannte und geplante Umleitungen bitte möglichst frühzeitig melden).
- Darstellung Selbstversorgungsautomaten für regionale Lebensmittel
- zusätzliche Rubrik Trinkwasserbrunnen und Refill-Stationen.

Ziel ist es, dass möglichst zügig weitere Refill-Stationen und Trinkwasserbrunnen - auch außerhalb der Stadtzentren - zur Vorsorge an Hitzetagen hinzukommen. Grundsätzlich kann jedes Rathaus sofort und unkompliziert Refill-Station werden; es sind keine zusätzlichen Geräte erforderlich. Aufkleber gibt es auch beim Flussparadies Franken. Informationen: www.refill-deutschland.de

Eine Praxis-Broschüre von a tip:tap zu **Trinkwasserbrunnen im öffentlichen Raum** ist beim Flussparadies Franken erhältlich bzw. online abrufbar atiptap.org/projekte/lwffreundlicher-mainradweg/

Das Flussparadies Franken hat für den Landkreis Bamberg 2025 alle 18 öffentlichen Trinkbrunnen recherchiert und veröffentlicht www.trinkwasser-unterwegs.de.

3. Erlebnis Kanal www.ludwig-donau-main-kanal.de



2026 feiert der **Ludwig-Donau-Main-Kanal** sein **180jähriges Jubiläum**. Der Arbeitskreis „Erlebnis Kanal“ hat dazu ein eigenes Programmfaltblatt mit verschiedenen Veranstaltungen herausgegeben. Bei Führungen, Ausstellungen, Treidelfahrten und Radtouren werden die Natur- und Kulturbesonderheiten am historischen Ludwig-Donau-Main-Kanal sowie an seinem Nachfolger, dem Main-Donau-Kanal, erlebbar gemacht. Geeignete Veranstaltungen können jederzeit weiterhin gemeldet werden.

Passend dazu steht der Tag des offenen Denkmals® 2026 unter dem Motto „Netzwerke und Infrastruktur“. Die bundesweite Eröffnungsveranstaltung findet am 13. September 2026 in Bamberg statt.

Die **Faltkarte „Erlebnis Kanal von Regensburg bis Bamberg“** mit zahlreichen Informationen zur Geschichte, Technik, zu Kunstwerken sowie einer Radreise am Kanal ist 2025 in zweiter Auflage mit verbesserter Kartendarstellung erschienen.

4. Lebensader Regnitz



Flusspfad Bamberg: Die 23 Tafeln des Flusspfades Bamberg sollen künftig durch tastbare QR-Codes mit Audiofiles verknüpft werden. Damit können Sie auch von Menschen mit Sehbeeinträchtigung genutzt werden.

Kanuroute Bamberg: Am 17. Dezember 2025 konnte der Bamberger Faltboot-Club mit den Bauarbeiten für die neue Kanu-Treppe am Main-Donau-Kanal / Rechten Regnitzarm beginnen. Im Frühjahr 2026 wird hier die erste Gelbe Welle in Bamberg aufgestellt.

Wichtige Fluss-Themen in Bamberg sind aus Sicht des Flussparadieses Franken:

- die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie vor allem im Mündungsbereich der Regnitz
- eine klare Kennzeichnung und Verbesserung des Zugangs zum Wasser und
- der Erhalt der historischen Fischwinterungen am Mühlwörth.

5. Sieben-Flüsse-Wanderweg www.sieben-fluesse-wanderweg.de

Zum 10jährigen Jubiläum ist im Januar 2026 der **Wanderführer Sieben-Flüsse-Wanderweg** in einer überarbeiteten Neuauflage erscheinen. Er ist im Buchhandel sowie



direkt beim Bamberger Verlag sehdition erhältlich. Der geplante Nachdruck der **Panoramakarte** befindet sich in Vorbereitung.



Für den neuen **Karpfenweg** zwischen Hallerndorf, Hirschaid, Altendorf und Schlüssellau wurde ein Faltblatt mit Wanderkarte und Adressen der Karpfen-Wirtschaften erstellt und bei einer öffentlichen Wanderung von Hirschaid nach Altendorf am 13. November 2025 vorgestellt.



Für den **Fledermausweg** zwischen Viereth und Unterhaid wurde das Faltblatt überarbeitet und nachgedruckt. Darin ist nun auch ehrenamtlich erarbeiteter Geocache enthalten.

6. Wasserwanderweg Main www.main-wasserwandern.de



Das Jahrestreffen der **Partner für den Main** fand am 30. Januar 2025 in Unterleiterbach statt. Susan Speck und Walter Haderlein vom Wasserwirtschaftsamt Kronach präsentierten, wie, warum und wo **ökologische Aufwertungen am Obermain** zur Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie durchgeführt werden. Der Obermain ist deshalb ökologisch besonders wertvoll, weil er zwischen Hausen und Hallstadt auf rund 40 km frei fließt - ohne Wehre und Staustufen.

Vorgestellt wurde auch das praxiserprobte **Fluss-Quiz**. Damit kann bei Touren und Umweltbildungsveranstaltungen das naturverträgliche Verhalten auf dem Wasser spielerisch vermittelt werden. Das Fluss-Quiz kann beim Flussparadies Franken kostenfrei ausgeliehen werden.

Weiterhin dringlich sind die Aktualisierung der Internetseite www.main-wasserwandern.de und die Neugestaltung der Broschüre als Faltblatt mit Übersichtskarte. Dies muss überregional zusammen mit dem Tourismusverband Franken, den Tourismusgebietsverbänden, den Landkreisen und Kommunen, Vereinen und Verbänden und Kanuvermietern organisiert werden.

7. Lebendige Seen

Badeseen und Blaue Flagge



Auch 2025 wehten am Ostsee Bad Staffelstein, am Ebensfelder Badensee und am Rudufersee Michelau i. OFr. - als einzige Seen in Bayern - die internationalen Blauen Flaggen. An vier Yachthäfen an Main und Regnitz weht ebenfalls die Blaue Flagge. www.blaue-flagge.de

Beim **6. Seensymposium in Heiligenstadt i. OFr.** am 1. Juli 2025 standen der Austausch zu Sicherheit und Seenmanagement im Mittelpunkt. Bürgermeister Stefan Reichold stellte die mit europäischen LEADER-Fördermitteln geförderten Aufwertungsmaßnahmen vor.

Naturschutztauchen

Vom 1. bis 3. August 2025 organisierte das Flussparadies Franken gemeinsam mit dem NABU-Netzwerk Lebendige Seen in Bad Staffelstein den ersten Spezialkurs „Naturschutztauchen“ in Franken.

Die Taucherinnen und Taucher lernten dabei, Unterwasserpflanzen zu bestimmen und anhand der Artenzusammensetzung, der unteren Bewuchsgrenze sowie der Deckungsdichte Rückschlüsse auf den Zustand des Gewässers zu ziehen. Wie an Land gibt es

auch unter Wasser Pflanzen, die auf Nährstoffreichtum hinweisen, sowie solche, die nur in nährstoffarmen Gewässern vorkommen.

Für Behörden, Fischereiverbände und weitere Interessengruppen stellt das Naturschutztauchen ein wichtiges Frühwarnsystem dar: Veränderungen unter der Wasseroberfläche werden häufig sichtbar, lange bevor sie außerhalb des Wassers erkennbar sind. Auch für das Management von Badegewässern liefern die Kartierungen wertvolle Informationen.

8. Weitere Projekte

Weinradweg am Main



Das 2024 vollständig überarbeitete Faltblatt zum Weinradweg am Main (Hallstadt bis Zeil a.Main) wurde 2025 aufgrund der großen Nachfrage erneut nachgedruckt.

Hörpfade

Im Rahmen des Seminars „Von Flüssen und Menschen. Übung zum nachhaltigen Projekt- und Kulturmanagement am Beispiel des Flussparadieses Franken“ an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg entstand gemeinsam mit Kreisarchivpflegerin Barbara Spies der **Podcast „Sieben Frauen am Bahnhof Oberhaid“**. Er wurde bei der Gedenkveranstaltung in Oberhaid am 12. März 2025 vorgestellt. Über den QR-Code auf einer Infotafel kann die Geschichte angehört werden unter www.klingende-landkarte.de/bamberg-land/sieben-frauen-am-bahnhof-oberhaid/

9. 20 Jahre Flussparadies Franken e. V.

Am 21. November 2005 gründeten 19 Bürgermeister und Landräte aus dem Main- und Regnitztal im Landratsamt Bamberg den Verein Flussparadies Franken. Die Initiative kam vom damaligen Bamberger Landrat Dr. Günther Denzler.

In einer Zeit hoher Arbeitslosigkeit und knapper kommunaler Mittel überzeugte die Idee, Kräfte zu bündeln und gemeinsam mehr zu erreichen. Zuvor hatte das Bayerische Umweltministerium eine dreijährige Pilotphase am Wasserwirtschaftsamt unterstützt.

Rund 1,4 Millionen Euro hat der Verein Flussparadies Franken in den vergangenen 20 Jahren direkt in Projekte in der Region investiert. Dazu zählen kleinere Maßnahmen wie der Weinradweg am Main oder der Bamberger Flusspfad, aber auch Leuchtturmprojekte wie der Auenweg Obermain mit seinen Sandsteinskulpturen oder der Sieben-Flüsse-Wanderweg, die beide Gemeinden außerhalb des Vereinsgebietes einbinden.

Im Zentrum des Flussparadieses Franken stehen die Flüsse Main und Regnitz als wichtige Lebensadern, unersetzbares europäisches Naturerbe und wertvoller Naherholungsraum. In Zeiten des Klimawandels und Biodiversitätsverlustes braucht es möglichst viele naturnahe Flüsse, Bäche und Seen. Gerade auch solche, die wohnortnah für Kinder und Erwachsene gut zugänglich sind.

Ein herzlicher Dank an alle, die mit ihrer Unterstützung in verschiedenster Form beitragen, die Projekte und Ideen des Flussparadieses Franken voran zu bringen.

Dr. Anne Schmitt

Geschäftsführerin Flussparadies Franken